

Damen Landesliga Gr. 4

SV Deuchelried II : SV Rissegg
Sonntag, 18.09.2022, 10:00 Uhr

8:5 Heimsieg in der Damen Landesliga Gr. 4 für den SV Deuchelried II

Im verlegten Spiel der Damen Landesliga Gr. 4 traf der SV Deuchelried II am vergangenen Sonntag im 1. Saisonspiel auf den SV Rissegg. Die Gastgeberinnen behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 8:5 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Annika Netzer.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Netzer / Handlos gegen Wieland / Herzhauser. Beim anschließenden 0:3 gegen Merk / Fuß fanden Thierer / Lehl von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ute Thierer holte nachfolgend indessen mit einem 11:7, 8:11, 14:12, 11:4 gegen Nadja Merk einen Punkt für ihr Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das folgende Einzel zwischen Annika Netzer und Pauline Wieland, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspielerin. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Wieland mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Nina Handlos hatte daraufhin gegen Carina Fuß, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, beim 11:7, 11:6, 11:9 indes keine Probleme. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte wenig später Laura Lehle gegen Jasmin Herzhauser verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des SV Deuchelried II und SV Rissegg. Ute Thierer wehrte eine 1:0 Satzführung von Pauline Wieland ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Annika Netzer gegen Nadja Merk verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Match mit ihrer Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nicht einen Satzgewinn überließ Nina Handlos ihrer Gegnerin Jasmin Herzhauser beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Mittlerweile stand es damit 4:5. In vier Sätzen gewann derweil Laura Lehle gegen Carina Fuß und gab dabei nur einen Satz ab. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Nina Handlos und Pauline Wieland die Klingen kreuzten. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Ute Thierer im Spiel gegen Jasmin Herzhauser bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Thierer beendet wurde. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Annika Netzer das Match gegen Carina Fuß und gewann 3:1. Damit war der 8. Punkt für den SV Deuchelried II im Kasten.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Deuchelried II nun ein Punktekonto von 2:0 Punkten auf, während der SV Rissegg vor dem nächsten Spiel, das am 15.10.2022 gegen den SC Berg II ansteht, 0:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Deuchelried II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.09.2022 gegen den RSV Ermingen.

Statistik:

SV Deuchelried II

Doppel: Netzer / Handlos 0:1, Thierer / Lehle 0:1

Einzel: U. Thierer 3:0, A. Netzer 1:2, N. Handlos 3:0, L. Lehle 1:1

SV Rissegg

Doppel: Wieland / Herzhauser 1:0, Merk / Fuß 1:0

Einzel: P. Wieland 1:2, N. Merk 1:1, J. Herzhauser 1:2, C. Fuß 0:3